Ressort: Vermischtes

Verbandspräsident beklagt Folgen des Klimawandels für deutschen Wald

Berlin, 24.12.2015, 07:08 Uhr

GDN - Der Klimawandel macht der deutschen Forstwirtschaft bereits jetzt zu schaffen: "Wir haben mehr Orkane, mehr Trockenheit, mehr Schädlinge und mehr Waldbrände als früher", sagte der Präsident der Arbeitsgemeinschaft der Waldbesitzerverbände, Philipp Franz zu Guttenberg, der "Saarbrücker Zeitung" (Donnerstagausgabe). "Sicher werden wir auf eine breitere Palette von Baumarten zurückgreifen müssen, weil viele unserer bisherigen Baumarten den neuen Standortbedingungen nicht gewachsen sind", so zu Guttenberg.

Bei Fichte, Buche und Eiche gebe es durch Trockenheit und Schädlingsbefall teilweise große Schäden. "Wir werden also vermehrt auf klimatolerante Baumarten wie die Douglasie, die Roteiche oder die Küstentanne ausweichen müssen." Auf die steigende Waldbrandgefahr müsse jeder Besucher mit verantwortungsbewussterem Verhalten reagieren. "Für die Behörden bedeutet die Entwicklung, dass die Waldbrandüberwachung wahrscheinlich deutlich ausgebaut werden muss." Zu Guttenberg beklagte auch den anhaltenden Flächenverbrauch von rund 80 Hektar pro Tag für Siedlungs- und Verkehrsflächen. De facto seien es sogar 160 Hektar pro Tag, weil für jede versiegelte Fläche Ausgleichsflächen benötigt würden, die dann der Waldbewirtschaftung fehlten. "Das führt dazu, dass wir schon jetzt auf Holzimporte aus Ländern mit geringen Nachhaltigkeitskriterien zurückgreifen müssen, weil es in Deutschland nicht mehr genug forstwirtschaftlich genutzte Flächen gibt", kritisierte zu Guttenberg.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-65070/verbandspraesident-beklagt-folgen-des-klimawandels-fuer-deutschen-wald.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619